

Anlage 2 g)

Modulbeschreibungen Bachelor-Studiengang JRP künstlerisch Schwerpunkt Gesang

Lesefassung vom 01.02.2018¹

Vorbemerkung:

Die angegebene wöchentliche Unterrichtszeit kann in Absprache mit dem Lehrenden zeitlich individuell gestaltet werden.

In dieser Ordnung wird zur besseren Lesbarkeit des Textes die männliche Form als geschlechtsneutral verwendet.

¹ Entsprechend der Studienordnung vom 29.09.2016 inkl. der Regelungen der Änderungssatzungen (siehe Studienordnung)

Inhalt

(Um zu den jeweiligen Modulbeschreibungen zu gelangen, klicken Sie bitte die einzelnen Module an)

Schwerpunktmodul 1 – JRP Gesang	3
Schwerpunktmodul 2 – JRP Gesang	4
Schwerpunktmodul 3 – JRP Gesang	6
Schwerpunktmodul 4 – JRP Gesang künstlerisch.....	7
JRP Theorie 1	9
JRP Theorie 2	10
JRP Theorie 3	12
Grundlagen der musikalischen Praxis JRP Gesang 1	13
Grundlagen der musikalischen Praxis JRP Gesang 2	14
Ensemblepraxis 1 – JRP Gesang	16
Ensemblepraxis 2 – JRP Gesang	17
Ensemblepraxis 3– JRP Gesang	18
Ensemblepraxis 4 – JRP Gesang	19
Vertiefung künstlerische Praxis 1	21
Vertiefung künstlerische Praxis 2	22
Markt, Recht und Kommunikation	24
Schwerpunktspezifische Wahlpflichtmodule.....	26
Basismodul Kinder- und Jugendstimmgebung.....	27
Profilmodul Singen mit Kindern und Jugendlichen/Kinderstimmgebung	29
Dramatischer Unterricht	30
Geschichte der populären Musik	31
Musikleben an der HfM	32
Wahlpflichtmodul Jazz Orchestra	34
Projektmodul JRP (klein).....	35
Projektmodul JRP (groß)	36
Wahlpflichtmodul JRP Komposition/Arrangement	37
Vertiefung musikpädagogische Praxis 1	38
Vertiefung musikpädagogische Praxis 2	40
Module für Studierende, die zum Wintersemester 2015/16 oder danach immatrikuliert wurden	42
Schwerpunktmodul 4 – JRP Gesang künstlerisch	42
Vertiefung musikpädagogische Praxis 1	44

Schwerpunktmodul 1 – JRP Gesang

Modulcode: SPM 1 –JRP G

Verantwortlicher Dozent: Professur für Gesang Jazz/Rock/Pop (Prof. Céline Rudolph)

Inhalte und Qualifikationsziele:

In diesem Modul werden die Voraussetzungen erarbeitet, die für ein späteres Musizieren auf professionellem Niveau notwendig sind. Der Student verfügt über Methoden und Arbeitsweisen, die ihm eine Verfeinerung und Differenzierung seiner technischen und musikalischen Fähigkeiten ermöglichen. Er kann mit grundlegenden Konzepten von Improvisation umgehen und agiert als Solist in einem Jazz/Rock/Pop-Ensemble. Er verfügt über Kompetenzen in der Bandarbeit in unterschiedlichen Stilistiken und ist in der Lage, in verschiedenen Besetzungen zu musizieren. Darüber hinaus hat er sich grundlegende sprechstimmliche und künstlerisch-stilistische Fertigkeiten angeeignet und erhält er einen Einstieg in das klassische Repertoire.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht JRP Gesang (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester mit Lehrinhalten aus dem Bereich JRP und Klassik/Technik
- Künstlerische Probenarbeit Korrepetition (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester
- Einzelunterricht Bühnensprechen (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Repertoirespiel (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Improvisation (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung für den Schwerpunkt JRP Gesang im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 15-minütigen künstlerischen Präsentation aus dem Bereich JRP
- einer 10-minütigen künstlerischen Präsentation aus dem Bereich Sprecherziehung

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für den Schwerpunkt JRP Gesang im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop (künstlerisch und IGP) und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Schwerpunktmodul 2 – JRP Gesang“ notwendig sind. Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 33 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 1170 Stunden. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Schwerpunktmodul 2 – JRP Gesang

Modulcode: SPM 2 – JRP G

Verantwortlicher Dozent: Professur für Gesang Jazz/Rock/Pop (Prof. Céline Rudolph)

Inhalte und Qualifikationsziele:

Der Student erweitert in diesem Modul seine musikalisch-technischen Kompetenzen. Er hat weiterführende Konzepte der Improvisation kennen gelernt und hat als improvisierender Solist ein grundlegendes Repertoire entwickelt. Seine Kompetenzen in unterschiedlichen Stilistiken sind mittlerweile differenziert und er ist in der Lage, in verschiedenen Besetzungen und Stilen zu musizieren und zu improvisieren. Darüber hinaus kann er Texte verschiedener Gattungen, Zeiten und Stile, sowie Werke aus dem im weiteren Sinne klassischen Repertoire adäquat präsentieren. Der Studierende verfügt über rhythmisches und körperliches Empfinden und Balancegefühl und kann eine Choreographie tanzen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht JRP Gesang (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester mit Lehrinhalten aus dem Bereich JRP und Klassik/Technik
- Künstlerische Probenarbeit Korrepetition (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester (inkl. 0,25 SWS; wöchentlich 15 Min. Korrepetition klassischer Gesang)
- Einzelunterricht Bühnensprechen (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Repertoirespiel (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Improvisation (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Bewegung/Tanz/Improvisation (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 1 - JRP Gesang“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus:

- einer ca. 20-minütigen künstlerischen Präsentation im Gesang. Die künstlerische Präsentation umfasst 3 vorbereitete Stücke sowie 2 Standards, die von der Prüfungskommission aus einer vom Studierenden eingereichten Liste verschiedener Standards ausgewählt wird. Die erforderliche Anzahl der einzureichenden Stücke wird zu Beginn des Moduls vom Studiendekan JRP bekanntgegeben.
- 10-minütige künstlerischen Präsentation aus dem klassischen Repertoire
- 15-minütige künstlerische Präsentation aus dem Bereich Sprecherziehung

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für den Schwerpunkt JRP Gesang im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop (künstlerisch und IGP) und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Schwerpunktmodul 3 – JRP Gesang“ notwendig sind. Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 33 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 1170 Stunden. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Schwerpunktmodul 3 - JRP Gesang

Modulcode: SPM 3 – JRP G

Verantwortlicher Dozent: Professur für Gesang Jazz/Rock/Pop (Prof. Céline Rudolph)

Inhalte und Qualifikationsziele:

Der Student vertieft die in den Vorgängermodulen erworbenen musikalischen und vokalen Fähigkeiten. Er hat sich mit ausgesuchten Musikstilen intensiv auseinander gesetzt, sein improvisatorisches Vokabular vergrößert und beginnt, sich mit der Herausbildung der individuellen künstlerischen Persönlichkeit intensiv zu beschäftigen. Darüber hinaus beherrscht er ein Standardrepertoire aus dem Bereich JRP und besitzt ausgereifte Fähigkeiten, Solotranskriptionen anzufertigen sowie zu interpretieren.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht JRP Gesang (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Künstlerische Probenarbeit Korrepetition (0,5 SWS; wöchentlich 30 Min.) über zwei Semester

Voraussetzung für die Teilnahme:

Bestandene Modulprüfung „Schwerpunktmodul 1 – JRP Gesang“ sowie Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 2 - JRP Gesang“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer ca. 20-minütigen künstlerischen Präsentation zweier Transkriptionen eigener Wahl, gesungen zur Originalaufnahme, sowie einer selbstgewählte Komposition und zweier Standards, die von der Prüfungskommission aus einer vom Studierenden vorgelegten Liste von 30 Stücken ausgewählt werden.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für den Schwerpunkt JRP Gesang im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop (künstlerisch und IGP) und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch der Module „Schwerpunktmodul 4 (künstlerische Vertiefung) – JRP Gesang“ und „Schwerpunktmodul 4 (IGP Vertiefung) – JRP Gesang“ notwendig sind. Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 30 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 900 Stunden. Das Modul wird benotet. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung der künstlerischen Präsentation.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Schwerpunktmodul 4 - JRP Gesang künstlerisch²

Modulcode: SPM 4k -JRP G

Verantwortlicher Dozent: Professur für Gesang Jazz/Rock/Pop (Prof. Céline Rudolph)

Inhalte und Qualifikationsziele:

In diesem Modul vertieft der Studierende seine im Vorgängermodul erworbenen musikalischen, stilistischen und technischen Fähigkeiten. Zum Abschluss dieses Moduls erweist er sich als eine gereifte Musikerpersönlichkeit, die den vielfältigen Anforderungen der künstlerischen Arbeitsfelder gerecht zu werden vermag. Er ist in der Lage, sich sowohl als Solist wie auch als Sideman flexibel in bestehende Formationen einzufügen. Seine vielfältigen Fähigkeiten und Erfahrungen im Bereich der Improvisation tragen zu seinem individuellen künstlerischen Profil maßgeblich bei. Er verfügt über Methoden und Erfahrungen, die es ihm ermöglichen, sowohl im Ensemble als auch solistisch souverän und seiner Persönlichkeit entsprechend auf dem Konzertpodium zu agieren. Darüber hinaus ist er in der Lage, seine künstlerischen Arbeiten in Studiosituationen umzusetzen und sie in Form eines Booklets darzustellen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht JRP Gesang (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester (Im Rahmen des Einzelunterrichts erfolgt zu einzelnen Terminen Studioarbeit im Ensemble Musikproduktion)

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 3 - JRP Gesang“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus dem Bachelorprojekt, das sich wie folgt zusammensetzt:

- einer 45-minütigen künstlerischen Präsentation eines möglichst auf die Persönlichkeit des Studenten individuell zugeschnittenen Konzertprogramms
- Dokumentation einer künstlerischen Arbeit auf einem Tonträger. Der Umfang besteht aus einem, bei ausreichender Studiokapazität des Tonstudios der Hochschule bis maximal zwei Titeln von insgesamt maximal 8 Min. Länge und beinhaltet Studioarbeit mit Aufnahme, Mischung und Mastering. Teilweise MIDI basiert möglich. Das findet im Rahmen des Einzelunterrichts künstlerischer Schwerpunkt statt, künstlerische Betreuung durch den Hauptfachlehrer (Tonträgerdokumentation)
- Erstellung eines CD-Booklets (schriftliche Arbeit)

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für den Schwerpunkt JRP Gesang im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop künstlerisch. Empfohlenes Fachsemester: 7.-8.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 39 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 1170 Stunden, davon entfallen 9 Credits auf die Erstellung des Bachelorprojekts. Die Modulnote ergibt sich aus der Note des Bachelorprojekts, wobei die Note der künstlerischen Präsentation dreifach und die Note des Booklets einfach gewichtet wird. Die Tonträgerdokumentation wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

² Studierende, die zum Wintersemester 2015/16 oder danach immatrikuliert wurden, beachten bitte die Modulbeschreibung auf Seite 42.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

JRP Theorie 1

Modulcode: JRP T1 (BA MU)

Verantwortlicher Dozent: Professur für Komposition, Theorie und Arrangieren (Prof. Thomas Zoller)

Inhalte und Qualifikationsziele:

Der Student erlernt Grundlagen der Geschichte und der Theorie des Jazz und der populären Musik und kann diese praktisch umsetzen. Durch das Verständnis und die Anwendung der Werkzeuge Analyse und Satztechnik kennt der Student die gängigen harmonisch-melodisch-rhythmischen Sprachmodelle. Er vertieft seine Kenntnis der entscheidenden musiksprachlichen Strukturen und kann diese anwenden.

Das Verständnis der musiktheoretischen Inhalte – vorrangig bezogen auf den Jazz – wird durch die Ausbildung am Klavier praktisch unterstützt. Darüber hinaus ist der Student in der Lage, aus der pädagogischen und künstlerischen Praxis resultierende Anforderungen am Klavier umzusetzen (Begleitung, Bass/Akkorde und Akkorde/Melodie, unterschiedliche Stilik). Der Student kennt Notendruckprogramme und einfache Sequenzing-Programme.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Musiktheorie/Gehörbildung (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Audiation/Gehörbildung (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Percussion/Gehörbildung (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester
- Einzelunterricht Klavier (0,375 SWS; 14tägig 45 Min.) über zwei Semester; für Studenten mit Schwerpunkt JRP Gesang: Einzelunterricht Klavier (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.); für Studenten mit Schwerpunkt Jazz-Klavier: Gruppenunterricht Comping (0,5 SWS, wöchentlich 30 Min. in einer Kleingruppe)
- Vorlesung JRP-Geschichte (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Computer/MIDI (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester

Voraussetzung für die Teilnahme:

Bestandene Aufnahmeprüfung für den Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus:

- Klausur (90 min) Beantwortung von Fragen zur JRP-Geschichte anhand Klangbeispielen

Prüfungsvorleistung ist ein regelmäßiger individueller Beitrag im Bereich der Ensemblearbeit.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für alle Schwerpunkte im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop (künstlerisch und IGP).
Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 21 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 630 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung der Klausur.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

JRP Theorie 2

Modulcode: JRP T2 (BA MU)

Verantwortlicher Dozent: Professur für Komposition, Theorie und Arrangieren (Prof. Thomas Zoller)

Inhalte und Qualifikationsziele:

Der Student setzt sich mit musiktheoretischen Fragestellungen unterschiedlicher Epochen des Jazz und der populären Musik auseinander und kann diese reflektieren und analysieren sowie in ihren Grundzügen anwenden. Er kennt und beherrscht die verschiedenen Möglichkeiten der Reharmonisation. Zusätzlich zum Kadenzbereich kennt der Student Modelle im modalen und Intervall-Strukturbereich. Durch den Gruppenunterricht Percussion/Gehörbildung und Audiation/Gehörbildung vertieft der Student seine Kenntnis der entscheidenden musiksprachlichen Strukturen und kann diese anwenden.

Das Verständnis der musiktheoretischen Inhalte wird durch die Ausbildung am Klavier praktisch unterstützt. Der Student beherrscht die pianistischen Grundlagen (Grifftechnik durch Übungen, polyphone und akkordische Kompositionen; Lesetechnik (Blattspiel)), verfügt über Grundlagen der künstlerischen Gestaltung (Stilsicherheit, formenkundliche Aspekte) und kennt die Grundlagen der Songharmonisation und Improvisation.

Der Student kann seine eigene Musizierpraxis in den Gesamtzusammenhang der Musikgeschichte des 20. und 21. Jahrhundert einordnen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Musiktheorie/Gehörbildung (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Audiation/Gehörbildung (0,75 SWS; wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Percussion/Gehörbildung (1 SWS; wöchentlich 60 Min.) über zwei Semester
- Einzelunterricht Klavier (0,375 SWS; 14tägig 45 Min.) über zwei Semester; für Studenten mit Schwerpunkt Jazz-Klavier: Gruppenunterricht Comping (0,5 SWS in einer Kleingruppe; wöchentlich 30 Min.)
- Vorlesung Europäische Musikgeschichte (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Moduls „JRP Theorie 1“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- jeweils einer musikpraktische Prüfung (Blattsingen und Percussion unter dem Aspekt der Gehörbildung, 20 Min.)
- eine 10-15-seitige Hausarbeit zu einem musikgeschichtlichen Thema

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für alle Schwerpunkte im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop (künstlerisch und IGP).
Empfohlenes Fachsemester: 3.- 4.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 15 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 450 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Benotung der musikpraktischen Prüfungen, die Hausarbeit wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Das Modul gilt als bestanden, wenn alle Prüfungsleistungen mit „bestanden“ bzw. mit mind. ausreichend bewertet wurden.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

JRP Theorie 3

Modulcode: JRP T3 (BA MU)

Verantwortlicher Dozent: Professur für Komposition, Theorie und Arrangieren (Prof. Thomas Zoller)

Inhalte und Qualifikationsziele:

Der Student kennt die notwendigen Satztechniken und wendet sie im Rahmen gängiger Aufgabenstellungen an. Er ist in der Lage, einfache Arrangements inklusive Instrumentationen zu erstellen. Der Student hat die Fähigkeit, analytische Aufgaben im Jazz-Bereich auch historisch-stilistisch grenzüberschreitend zu bewältigen. Er ist in der Lage, Reharmonisationen auf unterschiedliche stilistische Arten zu lösen und fähig, verschiedene Satztechniken des Jazz selbstständig anzuwenden.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Musiktheorie/Gehörbildung (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Einzelunterricht Klavier (0,375 SWS; 14tägig 45 Min.) über zwei Semester; für Studenten mit Schwerpunkt Jazz-Klavier: Übung Korrepetition (0,5 SWS; wöchentlich 30 Min.) über zwei Semester
- Seminar JRP-Geschichte (0,65 SWS; wöchentlich 30 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Arrangieren (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester

Voraussetzung für die Teilnahme:

Bestandene Modulprüfung „JRP-Theorie 1“ sowie Kompetenzen, die für das Bestehen des Moduls „JRP-Theorie 2“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einem Portfolio (Zusammenstellung von max. 8 musiktheoretischen Arbeiten, die im Laufe des Moduls erstellt wurden) und
- einer klavierpraktischen Prüfung (10 Min.), die das Turnaround-Spiel, die Transposition und Realisierung von Standards am Klavier umfasst (für Studenten mit Schwerpunkt Jazz-Klavier: eine 10-minütigen Präsentation im Bereich Comping/Korrepetition, die auch das Blattspiel umfasst)

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für alle Schwerpunkte im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop (künstlerisch und IGP).

Empfohlenes Fachsemester: 5.- 6.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 12 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 360 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der beiden Prüfungsleistungen.

Das Bestehen der einzelnen Prüfungsleistungen ist dabei Voraussetzung für das Bestehen des Moduls.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Grundlagen der musikalischen Praxis JRP Gesang 1

Modulcode: GMP JRP G 1

Verantwortlicher Dozent: künstlerischer Mitarbeiter Gesang/wissenschaftl. Arbeit Studios für Stimmforschung (Prof. Hartmut Zabel)

Inhalte und Qualifikationsziele:

Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse zu den stimmphysiologischen Grundlagen des Musizierens und Übens, insbesondere hinsichtlich der Teilbereiche Atmung, Haltung, Resonanz, Stimmbandfunktionen etc. Darüber hinaus werden die Studenten in die Methoden wissenschaftlicher Klanganalyseverfahren eingeführt. Die Studenten sind in der Lage, ihre Stimme adäquat im Hinblick auf ein gesundes Singen einzusetzen. Physioprophylaktische Maßnahmen zielen auf die Optimierung der Haltung, der Bewegungsökonomie, der Atmung und der Entspannungsfähigkeit ab.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Vorlesung „Stimmphysiologie/Stimmhygiene“ (1 SWS; wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester
- Übung Physioprophylaxe (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) über ein Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung für den Schwerpunkt JRP Gesang für den Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung Die Modulprüfung besteht aus

- Klausur zu den Inhalten der Stimmphysiologie/Stimmhygiene (90 Min.)

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für den Schwerpunkt JRP Gesang im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop (künstlerisch und IGP) und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Grundlagen der musikalischen Praxis JRP Gesang 2“ notwendig sind. Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Grundlagen der musikalischen Praxis JRP Gesang 2

Modulcode: GMP JRP G 2

Verantwortlicher Dozent: Leiter des Instituts für Musikermedizin (Prof. Dr. Hans-Christian Jabusch)

Inhalte und Qualifikationsziele:

Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse zu den physiologischen und psychologischen Grundlagen des Musizierens und Übens. Durch frühzeitige Vermittlung geeigneter Übestrategien sollen die Belastungen minimiert, Umwege beim Üben vermieden und die Grundlagen für ein effizientes Üben und ein gesundes Musizieren geschaffen werden. Die Studenten sollen die Fähigkeit erlangen, ihr eigenes Üben kritisch zu hinterfragen und zu optimieren.

Studenten sind in der Lage, ihre bisherigen Erfahrungen und Umgangsweisen mit pädagogischen Situationen zu beschreiben und zu reflektieren. Sie besitzen erste Kenntnisse in den Bereichen der musikalischen Entwicklungs- und Begabungspsychologie, des musikalischen Lernens und der physiologischen Voraussetzungen des Gesangs. In Vorbereitung einer möglichen eigenen späteren Unterrichtstätigkeit verfügen sie einerseits über ein methodisches Grundrepertoire hinsichtlich der Entwicklung inneren Hörens (Solmisation) sowie der Rhythmus- und Körperschulung und haben andererseits Einblick in unterschiedliche Zielbestimmungen von Gesangsunterricht. Sie beherrschen die Regeln wissenschaftlichen Arbeitens und sind in der Lage, Informationen zu musikpädagogischen Fragestellungen zu sammeln und für Dritte nachvollziehbar zu dokumentieren.

Ferner besitzen sie einen ersten Überblick über die Gesangs- und Übungsliteratur und können deren Eignung hinsichtlich unterschiedlicher Leistungs- und Altersstufen einschätzen. Sie kennen den Arbeitsalltag eines Gesangslehrers und haben Einblick in die vielfältigen inhaltlichen und organisatorischen Aspekte von Musikschularbeit. Sie besitzen erste Kenntnisse im Vorbereiten von Unterricht. Die Studierenden haben ihr methodisches Grundrepertoire hinsichtlich der Entwicklung des inneren Hörens sowie der Rhythmus – und Körperschulung erweitert.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Vorlesung Musikphysiologie (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) über ein Semester
- Vorlesung Üben (1 SWS; wöchentlich 45 Min.) über ein Semester
- Vorlesung „Allgemeine Instrumentaldidaktik I/Musikpädagogik“ (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) über ein Semester
- Hospitationspraktikum an einer VdM-Musikschule (10 Std.)
- Seminar „Methodik I“ (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung für den Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- Klausur zu den Inhalten des Moduls (90 Min.)
- einer mündlichen Prüfung (20 Min.) zu den Inhalten der Methodik

- einem Bericht zum Hospitationspraktikum (schriftliche Auswertung des Hospitationspraktikums unter Einbeziehung der übrigen Inhalte des Moduls, ca. 4 Seiten).

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für den Schwerpunkt JRP Gesang im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop (künstlerisch und IGP). Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten

Mit dem Modul können 9 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 270 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung der mündlichen Prüfung, die zweifach gewichtet wird, der Benotung der Klausur, die einfach gewichtet wird und aus der Benotung des Berichts zum Hospitationspraktikum, der einfach gewichtet wird.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Ensemblepraxis 1 - JRP Gesang

Modulcode: Ens1 JRP G

Verantwortlicher Dozent: Professur für Gesang Jazz/Rock/Pop (Prof. Céline Rudolph)

Inhalte und Qualifikationsziele:

In diesem Modul erhalten die Studierenden auf der Grundlage vorangegangener Erfahrungen systematische Einblicke in die Bedingungen, Möglichkeiten und Gesetzmäßigkeiten chormusikalischen Musizierens. Sie beschäftigen sich sowohl im Unterricht als auch beim gemeinsamen Proben mit Möglichkeiten gemeinsamen musikalischen Interagierens, mit Fragen der Phrasierung, der Ensembleintonation und der Agogik sowie mit der Entwicklung eines chormusikalischen Klangbildes. Sie kennen die Grundlagen effizienter Probenarbeit und sind in der Lage, musikalische und probentechnische Probleme partnerschaftlich zu bearbeiten.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Satzgesang/Vokale Ensemble (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung für den Schwerpunkt JRP Gesang im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus einer unterrichtsbegleitenden Prüfungsleistung in der Ensemblearbeit. Im Falle einer Wiederholungsprüfung ist eine künstlerische Präsentation (15 Min.) zu erbringen.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für den Schwerpunkt JRP Gesang im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop (künstlerisch und IGP) und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Ensemblepraxis 2 – JRP Gesang “ notwendig sind. Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden. Das Modul wird mit "bestanden" oder "nicht bestanden" bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebotes:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Ensemblepraxis 2 - JRP Gesang

Modulcode: Ens2 JRP G

Verantwortlicher Dozent: Professur für Gesang Jazz/Rock/Pop (Prof. Céline Rudolph)

Inhalte und Qualifikationsziele:

In diesem Modul vertiefen die Studierenden ihre erworbenen Fähigkeiten im Bereich der Ensemblearbeit. Sie erweitern ihr Repertoire und sind zu stilistischer Differenzierung in der Lage. Auf der Basis gewachsener Teamfähigkeit besitzen sie das Vermögen, ihre Probenarbeit selbständig zu planen und effizient zu gestalten. Sie sind in der Lage, sich mit zunehmender musikalischer Flexibilität in das Ensemble einzufügen. Der Student widmet sich speziellen Themen der Probenarbeit, wie beispielsweise Satzqualität, Dynamik, Intonation, Timing. Er hat stilistisch abhängige Artikulations- und Phrasierungsfähigkeiten erworben.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Satzgesang/Vokale Ensemble (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Moduls „Ensemblepraxis 1 - JRP Gesang“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus einer unterrichtsbegleitenden Prüfungsleistung in der Ensemblearbeit. Im Falle einer Wiederholungsprüfung ist eine künstlerische Präsentation (15 Min.) zu erbringen.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für den Schwerpunkt JRP Gesang im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop (künstlerisch und IGP) und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Ensemblepraxis 2 – JRP Gesang“ notwendig sind. Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden.

Das Modul wird mit "bestanden" oder "nicht bestanden" bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebotes:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Ensemblepraxis 3- JRP Gesang

Modulcode: Ens3 JRP G

Verantwortlicher Dozent: Professur für Gesang Jazz/Rock/Pop (Prof. Céline Rudolph)

Inhalte und Qualifikationsziele:

In diesem Modul vereinigen die Studenten ihre bisher in Ensembles gesammelten musikalischen Erfahrungen. Sie erweitern ihre Kenntnis effizienter Probenarbeit und sind in der Lage, musikalische und probentechnische Probleme partnerschaftlich zu lösen. Auf der Basis gewachsener Teamfähigkeit können sie sich mit zunehmender musikalischer Souveränität und Persönlichkeit in das Ensemble einzufügen und dessen Klang mitzuprägen. Darüber hinaus beherrschen sie die Grundlagen der Körpersprache, Gestik und Partnerbeziehung

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Satzgesang/Vokale Ensemble (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht Schauspiel (1,5 SWS; wöchentlich 90 Minuten) über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Bestandenes Modul „Ensemblepraxis 1 – JRP Gesang“ sowie Kompetenzen, die zum Bestehen der Moduls „Ensemblepraxis 2 – JRP Gesang“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Diese besteht aus einer unterrichtsbegleitenden Prüfungsleistung in der jeweiligen Ensemblearbeit. Im Falle einer Wiederholungsprüfung ist eine künstlerische Präsentation (15 Min.) zu erbringen.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für den Schwerpunkt JRP Gesang im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop (künstlerisch und IGP) und vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Ensemblepraxis 4 – JRP Gesang“ notwendig sind. Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 6 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 180 Stunden.

Das Modul wird mit "bestanden" oder "nicht bestanden" bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebotes:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Ensemblepraxis 4 - JRP Gesang

Modulcode: Ens4 JRP G

Verantwortlicher Dozent: Professur für Gesang Jazz/Rock/Pop (Prof. Céline Rudolph)

Inhalte und Qualifikationsziele:

Die Studierenden erweitern ihre gesammelten Erfahrungen im Ensemblespiel nach stilistischen Präferenzen. Sie kennen die Grundlagen effizienter Probenarbeit und sind in der Lage, auf der Basis gewachsener Teamfähigkeit, ihre Probenarbeit selbstständig zu planen und effizient zu gestalten. Sie sind in der Lage, sich mit zunehmender musikalischer Souveränität und Persönlichkeit in das Ensemble einzufügen und dessen Klang mitzuprägen. Sie haben umfassende stilistisch abhängige Artikulations- und Phrasierungsfähigkeiten erworben.

Die Studierenden vereinigen all ihre bisher in Ensembles gesammelten musikalischen Erfahrungen und setzen diese z.B. im Sinne einer stilistisch speziell ausgeprägten Formation ein. Solche Ensembles vertiefen in besonderem Maße einen ausgewählten Stil durch intensive Auseinandersetzung in Form von Transkription, ggf. Bearbeitungen, Interpretation und Improvisation. Eigenkompositionen im entsprechenden musikalischen Umfeld sind ausdrücklich gewünscht und finden besondere Beachtung. Dabei sollten die jeweiligen Komponisten und Arrangeure der neu geschaffenen Stücke die musikalische Leitung bei der Einstudierung und differenzierten Probenarbeit übernehmen. Je nach künstlerischem Schwerpunkt wird solistischen Darstellungen einzelner Bandmitglieder umfassender Raum verschafft. Der Student verfügt über Methoden und Erfahrungen, die es ihm ermöglichen, sowohl im Ensemble als auch solistisch souverän und seiner Persönlichkeit entsprechend auf dem Konzertpodium zu agieren.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Ensemble (Wahl zwischen unterschiedlichen JRP-Ensembles der Hochschule (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester

In Absprache mit der Modulverantwortlichen kann der Gruppenunterricht Ensemble auch im Jazz Orchestra der Hochschule erbracht werden.

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Bestandenes Modul „Ensemblepraxis 2 – JRP Gesang“ sowie Kompetenzen, die zum Bestehen der Moduls „Ensemblepraxis 3 – JRP Gesang“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Diese besteht aus einer unterrichtsbegleitenden Prüfungsleistung in der Ensemblearbeit. Im Falle einer Wiederholungsprüfung ist eine künstlerische Präsentation (15 Min.) zu erbringen.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für den Schwerpunkt JRP Gesang im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop (künstlerisch und IGP) und vermittelt Kompetenzen, die für dessen erfolgreichen Abschluss sowie für die Bewerbung zum Masterstudiengang erforderlich sind. Empfohlenes Fachsemester: 7.-8.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 6 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 180 Stunden. Das Modul wird mit "bestanden" oder "nicht bestanden" bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebotes:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester

Vertiefung künstlerische Praxis 1

Modulcode: VKP 1 JRP

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan JRP (Prof. Finn Wiesner)

Inhalte und Qualifikationsziele:

Die Studenten vertiefen in diesem Modul ihre künstlerische Praxis im Bereich der Ensemblearbeit. Mit zunehmender Souveränität sind sie in der Lage, sich in ihr Ensemble zu integrieren und dessen Klang mitzuprägen. Sie nehmen ihre individuelle Verantwortung für das gemeinsame Endresultat zunehmend souverän wahr und bauen ihre Reaktionsfähigkeit und Flexibilität hinsichtlich Phrasierung, Agogik sowie Intonation weiter aus. Die Studierenden sammeln je nach Instrument und persönlicher Neigung musikalische Erfahrungen über unterschiedliche Epochen und in unterschiedlichen Ensembles. Sie können die Probenarbeit diszipliniert gestalten und sind in der Lage, sich auf eine Leitung und Dirigat einzustellen bzw. es übernehmen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Ensemble (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) bzw. für Akustische Gitarre auch 0,5 SWS Kammermusik über zwei Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen der Module „Ensemblepraxis 1“ bzw. „Ensemblepraxis 2- JRP Gesang“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Diese besteht aus einer unterrichtsbegleitenden Prüfungsleistung in der jeweiligen Ensemblearbeit. Im Falle einer Wiederholungsprüfung ist eine künstlerische Präsentation (15 Min.) zu erbringen.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für den Schwerpunkt JRP Gesang und JRP Instrumental im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop künstlerisch. Es vermittelt Kompetenzen, die für den Besuch des Moduls „Vertiefung künstlerische Praxis 2“ notwendig sind. Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 6 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 180 Stunden. Das Modul wird mit "bestanden" oder "nicht bestanden" bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebotes:

Das Modul hat eine Dauer von einem Semester und wird jedes Semester angeboten.

Vertiefung künstlerische Praxis 2

Modulcode: VKP 2 JRP

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan JRP (Prof. Finn Wiesner)

Inhalte und Qualifikationsziele:

Die Studenten vertiefen in diesem Modul ihre künstlerische Praxis im Bereich der Ensemblearbeit und setzen individuelle Schwerpunkte durch Workshops oder Projekte. Sie können ihr im Vorgängermodul gefundenes musikalisches Profil weiter ausbauen.

Sie können auch ungewöhnliche Besetzungen und Werke spezieller Kompositions- und Arrangementanforderungen mit zunehmender künstlerischer Selbständigkeit einstudieren und zur Aufführung zu bringen. Auf der Grundlage zentraler jazzspezifischer, allgemeinmusikalischer und probentechnischer Fertigkeiten sind sie imstande, komplexe Ensemble-musikalische Zusammenhänge zu erfassen, teamorientiert zu erarbeiten und angemessen wiederzugeben. Ein wesentlicher Punkt ist dabei auch die musikalische Interaktion innerhalb des Ensembles. Sie können die Probenarbeit diszipliniert gestalten und sind in der Lage, sich auf eine Leitung und Dirigat einzustellen bzw. es übernehmen. Durch Workshops und Projekte erlangen die Studenten einen Einblick in die Arbeitsweise anderer Künstler, die nicht zum Lehrpersonal der Hochschule gehören. Die Studenten sind in der Lage, ihre bisher erworbenen Kenntnisse in praxisnahe Situationen umzusetzen und können ggf. auch Arbeitsweisen und Inhalte anderer musikalischer Disziplinen integrieren.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Ensemble (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) bzw. für Akustische Gitarre auch 0,5 SWS Kammermusik über ein Semester
- Workshop aus dem Angebot der HfM freier Wahl über ein Semester oder in Absprache mit dem Modulverantwortlichen Projekt nach individuellen Schwerpunkt

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Moduls „Vertiefung künstlerische Praxis 1“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Diese besteht aus einer unterrichtsbegleitenden Prüfungsleistung in der jeweiligen Ensemblearbeit. Im Falle einer Wiederholungsprüfung ist eine künstlerische Präsentation (15 Min.) zu erbringen.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für die Schwerpunkte JRP Instrumental und JRP Gesang im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop künstlerisch und ein Pflichtmodul für den Schwerpunkt Komposition JRP im künstlerischen Bachelorstudiengang Musik. Empfohlenes Fachsemester: 7.-8.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 6 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 180 Stunden. Das Modul wird mit "bestanden" oder "nicht bestanden" bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebotes:

Das Modul hat eine Dauer von einem Semester und wird jedes Semester angeboten.

Markt, Recht und Kommunikation

Modulcode: MRK

Verantwortlicher Dozent: Claudia Syndram

Inhalte und Qualifikationsziele:

Die Studierenden erhalten einen ersten Einblick in die Grundlagen des Musikurheberrechts und der Vertragsgestaltung. Sie lernen die Chancen bzw. Probleme beim Aufbau einer freiberuflichen Tätigkeit kennen und verfügen über Kenntnisse der Selbstorganisation sowie über Strategien, die ihnen einen Einstieg in das Berufsleben ermöglichen und erleichtern.

In der Projektarbeit soll sowohl berufsrelevantes Wissen für die Studenten der klassischen Berufsfelder vermittelt werden als auch zusätzlich die Möglichkeit geboten werden, vor dem Hintergrund der sich verändernden Arbeitsmarktsituation (Reduzierung von Orchesterstellen, mehr Freiberuflichkeit, Anforderungen von Education- Programmen) praxisnah Erfahrungen zu sammeln.

Es werden konkrete Kontakte zu potentiellen Arbeitgebern hergestellt werden. Die Studenten sollen einen umfassenden Einblick in Berufe und deren Anforderungen und Aufgaben erhalten. Es finden im einzelnen Angebote im Bereich Bewerbertraining, Selbstpositionierung, Recht und Steuern, Management-Fähigkeiten sowie Selbststeuerung (eigenständige Gestaltung des beruflichen Umfelds) statt.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Vorlesung „Grundlagen des Musikrechts“ (1,3 SWS) über ein Semester (6 Termine à 2,5h pro Semester)
- Projekt ca. 20h (Veranstaltungen zur Förderung des Berufseinstiegs entsprechend den Angeboten des Studienführers)

Voraussetzung für die Teilnahme:

-

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- dem Nachweis einer Teilnahme an einem Projekt sowie an der Vorlesung

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für alle Schwerpunkte im künstlerischen Bachelorstudiengang Musik, im künstlerischen Bachelorstudiengang Musik mit theoretischer Vertiefung und im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop.

Empfohlenes Fachsemester: 7.-8. Semester (bzw. 5.-6 Semester für den Schwerpunkt Komposition)

Das Modul kann als Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Doppelfach Musik mit zweiten musikalischen Fach IGP Gesang oder Jazz/Rock/Pop-Gesang belegt werden.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Schwerpunktspezifische Wahlpflichtmodule

Es sind Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 Credits zu belegen. Dafür stehen schwerpunktübergreifende Wahlpflichtmodule (siehe Anlage 2 i) oder nachfolgenden fachspezifische Wahlpflichtmodule zur Verfügung.

Basismodul Kinder- und Jugendstimmbildung

Modulcode: WPM Ba 6

Verantwortlicher Dozent: Prof. Claudia Schmidt-Krahmer

Inhalte und Qualifikationsziele:

Das Modul zielt auf die Vermittlung von stimmphysiologischen Grundkenntnissen unter der Beachtung spezifischer Aspekte der Kinder- und Jugendstimme.

Es werden eigene Erfahrungen im Umgang mit Körper, Atem und Stimme unter diesem Aspekt in der Gruppe trainiert sowie Kenntnisse spezifischer Arbeitsweisen mit Kindern vermittelt und didaktisch-methodische Fähigkeiten entwickelt. Neben der Vermittlung theoretischer Grundlagen der Kinderstimmbildung (physiologische Grundlagen, Altersstufen, Mutation, gesellschaftliche Einflüsse) sind auch praktische Übungen, methodisches Training, Hospitation und die praktische Arbeit mit Kindern Bestandteil des Moduls.

Der Studierende wird für den Umgang mit Jugendlichen während der Mutationsphase sensibilisiert und es werden praktische Arbeitsmöglichkeiten in dieser Entwicklungsphase vermittelt.

Übergeordnetes Qualifikationsziel ist die Erweiterung von Kompetenzen für das Stimmtraining mit Kindern und Jugendlichen in der Gruppe, die Vermittlung geeigneter Literatur und die selbstgesteuerte Reflexion auf Gruppendynamik sowie Einzelleistung in der Gruppe bei Schülern.

Der Studierende ist in der Lage, eine eigenständig konzipierte Aufgabe mit den Schwerpunkten Einsingen, Gehörbildung, Einstudierung von Literatur mit und ohne Notenkenntnisse mit Mitstudierenden oder einer Singeklasse im Alter von 7 – 14 Jahren zu gestalten.

Zusätzlich kann er seine methodischen Ansätze sowie seine didaktische Zielsetzung unter Berücksichtigung der Kriterien Stimmphysiologie, Übungsschemata, Literatur, Ansprache und Kontakt zur Gruppe reflektieren.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Kinderstimmbildung (1,0 SWS) über zwei Semester (innerhalb dieses Gruppenunterrichts im Sommersemester verstärkt Hospitationen und praktische Arbeit mit Kindern)

Voraussetzung für die Teilnahme:

mindestens zwei absolvierte Semester im Fach Gesang (Hauptfach oder Nebenfach)

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer 15-minütigen Lehrprobe oder alternativ dazu aus einer Projektarbeit, die die Erarbeitung einer Präsentation mit einer geeigneten Singeklasse umfasst (Dauer der Projektarbeit 4 Wochen).

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul für den Schwerpunkt IGP Gesang im künstlerischen Bachelorstudiengang Musik mit theoretischer Vertiefung, im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop IGP mit dem Schwerpunkt Gesang, in den Staatsexamensstudiengängen Lehramt Musik für Gymnasium und

Mittelschule und im Bachelorstudiengang Doppelfach Musik mit den zweiten musikalischen Fächern IGP Gesang, IGP JRP Gesang, IGP Orchesterinstrumente/Blockflöte (nur Blockflöte), IGP Klavier und Vertiefungsfach Musik. Es kann in den Staatsexamensstudiengängen Lehramt für Gymnasium und Mittelschule und den Doppelfachstudiengängen alternativ zu den Basis-Wahlpflichtmodulen „Rhythmik-EMP“, „JRP Theorie und Praxis“, „Musikvermittlung“, Klassenmusizieren oder „Orchesterleitung“ belegt werden. Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Prüfungsleistung.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Profilmodul Singen mit Kindern und Jugendlichen/Kinderstimmbildung

Modulcode: WPM P 6

Verantwortlicher Dozent: Prof. Claudia Schmidt-Krahmer

Inhalte und Qualifikationsziele:

In diesem Modul erhalten die Studierenden einen vertieften Einblick in die Möglichkeiten des vokalen Gruppenunterrichtes mit Kindern und Jugendlichen. Sie vertiefen ihre didaktischen und methodischen Kenntnisse, die sie im Rahmen eines Projektes im Bereich Singen mit Kinder und Jugendlichen zur Anwendung bringen. Die Projektarbeit umfasst dabei auch die konzeptionelle Vorarbeit inkl. der Organisation.

Das Modul erlaubt eine Spezialisierung in den Bereichen vokale Ensembleleitung, Kinderstimmbildung, Projektarbeit im Bereich der Ganztagesangebote (GTA) an allgemeinbildenden Schulen oder Musikschulen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- betreute Projektarbeit mit einem Laienensemble (Kinder und/oder Jugendliche) im Umfang von ca. 40 Stunden

Voraussetzung für die Teilnahme:

Erfolgreiches Bestehen des Basismoduls „Singen mit Kindern und Jugendlichen/Kinderstimmbildung“.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus einer

- Lehrprobe (Probe mit anschließender Aufführung eines vorbereiteten Stückes (Projekt) in einem Laienensemble; ca. 30 Minuten)

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul in den Staatsexamensstudiengängen Lehramt Musik für Gymnasium und Mittelschule, den Masterdoppelfachstudiengängen IGP JRP Gesang, JRP Instrumental, IGP Gesang, IGP Orchesterinstrumente/Blockflöte (nur Blockflöte) und Vertiefungsfach Musik sowie in den Bachelorstudiengängen IGP Gesang und IGP Jazz/Rock/Pop Gesang. Es kann in den Staatsexamensstudiengängen Lehramt für Gymnasium und Mittelschule und den Doppelfachstudiengängen alternativ zu den Mantel- oder Profil-Wahlpflichtmodulen „Rhythmik-EMP“, „Musikvermittlung“, Klassenmusizieren oder „Orchesterleitung“ belegt werden. Empfohlenes Fachsemester: 5.-6. (Mittelschule), 7.-8. (Gymnasium), 1.-2. (Masterstudiengang Doppelfach).

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Prüfungsleistung.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Dramatischer Unterricht

Modulcode: WPM DrU (BA MU)

Verantwortlicher Dozent: Professur für Gesang Jazz/Rock/Pop (Prof. Céline Rudolph)

Inhalte und Qualifikationsziele:

Das Modul vertieft die Fähigkeiten in der Körpersprache, Gestik und Partnerbeziehung und ermöglicht dem Studenten, diese Fähigkeiten auf der Bühne in Verbindung mit dem Gesang zu präsentieren.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Dramatischer Unterricht (Szenenstudium Oper) (4 SWS Unterrichtsangebot, individuelle Einteilung der Unterrichtszeiten und Gruppen zu Beginn des Moduls) über zwei Semester

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Moduls „Ensemblemodul 3– JRP Gesang“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Diese besteht aus einer unterrichtsbegleitenden Prüfungsleistung in der jeweiligen Ensemblearbeit. Im Falle einer Wiederholungsprüfung ist eine künstlerische Präsentation (15 Min.) zu erbringen.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul für den Schwerpunkt JRP Gesang im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop. Empfohlenes Fachsemester: 7.-8.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 6 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 180 Stunden. Das Modul wird mit "bestanden " oder "nicht bestanden" bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Wintersemester angeboten.

Geschichte der populären Musik

Modulcode: WPM PM

Verantwortlicher Dozent: Sascha Mock

Inhalte und Qualifikationsziele:

Das Modul gibt einen Überblick über die Entwicklung der Rock und Pop-Musik von den Anfängen in den 50er-Jahren bis zu heute relevanten Stilen und Subkulturen. Die Studierenden sind in der Lage, einzelne Musikstile zu erkennen, zeitlich einzuordnen und in einen gesellschaftlichen Kontext zu bringen. Ein besonderes Augenmerk wird auf das Erkennen musikalischer Mittel in den einzelnen Stilen gelegt.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Seminar Geschichte der populären Musik (1 SWS) über 2 Semester

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen der Aufnahmeprüfung für den Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop (IGP oder künstlerisch), den künstlerischen Bachelorstudiengang Musik bzw. für den künstlerischen Bachelorstudiengang Musik mit theoretischer Vertiefung notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer Klausur (90 min)

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul für alle Schwerpunkte des Bachelorstudiengangs Jazz/Rock/Pop (künstlerisch oder IGP), des künstlerischen Bachelorstudiengangs Musik und des Bachelorstudiengangs Musik mit theoretischer Vertiefung. Empfohlenes Fachsemester: 1-8.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Wintersemester angeboten.

Musikleben an der HfM

Modulcode: MI HfM

Verantwortlicher Dozent: N.N.

Inhalte und Qualifikationsziele:

Die Studierenden lernen zu Beginn ihres Studiums das Musikleben an ihrer Hochschule kennen und werden dabei mit einem breiten Spektrum der musikalischen und wissenschaftlichen Praxis am Haus vertraut gemacht. Nach Beendigung des Moduls kennen die Studierenden Formen und Möglichkeiten musikalischer Präsentationen in einer Vielzahl von Epochen, Stilen und Darbietungsformen (z.B. Neue Musik, Oper, Kammermusik, Orchesteraufführungen). Sie sind in der Lage, eine persönliche Einschätzung zu dem Gesehenen und Gehörten zu geben, die auch Elemente einer Analyse von Aufführung und Präsentation sowie in Ansätzen auch der künstlerischen Leistung einfließen lässt.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Projekt in Form des Besuchs von Konzerten, Tagungen, Kolloquien und Vorträgen an der Hochschule für Musik Dresden (modulbegleitend, Besuch von 20 Veranstaltungen).

Voraussetzung für die Teilnahme: -

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einem Nachweis über die besuchten Veranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für folgende Bachelorstudiengänge:

- alle Schwerpunkte (außer Musiktheaterkorrepetition) im künstlerischen Bachelorstudiengang Musik,
- die Schwerpunkte IGP Gesang, IGP Klavier, IGP Orchesterinstrumente/Blockflöte, Komposition (nur bei Wahl der Musizierpraxis mit Klavier) und Musiktheorie im künstlerischen Bachelorstudiengang Musik mit theoretischer Vertiefung und
- Bachelor Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach IGP Orchesterinstrumente bzw. IGP Klavier bzw. IGP Gesang bzw. Vertiefungsfach Lehramt Musik.

Es kann als Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Chor- oder Orchesterdirigieren im künstlerischen Bachelorstudiengang Musik mit theoretischer Vertiefung, im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop (künstlerisch und IGP) und im Schwerpunkt Musiktheaterkorrepetition im künstlerischen Bachelorstudiengang Musik belegt werden.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2. (als Wahlpflichtmodul auch später)

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Wahlpflichtmodul Jazz Orchestra³

Modulcode: WPM JO (BA MU)

Verantwortlicher Dozent: Leiter des hfmdd jazz orchestras

Inhalte und Qualifikationsziele:

Die Studenten vertiefen ihre Erfahrungen mit effizienter Probenarbeit und sind in der Lage, musikalische und probentechnische Aufgaben auf einen größeren Klangkörper zu übertragen und partnerschaftlich zu lösen. Auf der Basis gewachsener Teamfähigkeit sind sie in der Lage, sich mit zunehmender musikalischer Souveränität und Persönlichkeit in das Ensemble einzufügen und dessen Klang mitzuprägen. Sie haben ausgeprägte, stilistisch abhängige, Artikulations- und Phrasierungsfähigkeiten im Jazz Orchestra erworben. Sie widmen speziellen Themen der Probenarbeit besondere Aufmerksamkeit, wie Satzqualität, Dynamik, Intonation, Timing.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Jazz-Orchestra (2,25 SWS; wöchentlich 135 Min.) über ein Semester
- Gruppenunterricht Satzproben (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über ein Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Die Teilnahme ist abhängig von dem jeweiligen Projekt des Jazz-Orchestras. Eine Rücksprache mit dem Modulverantwortlichen vor der Belegung des Moduls ist erforderlich.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Diese besteht aus einer unterrichtsbegleitenden Prüfungsleistung in der jeweiligen Ensemblearbeit. Im Falle einer Wiederholungsprüfung ist eine künstlerische Präsentation (15 Min.) zu erbringen.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul für alle künstlerischen Bachelorstudiengänge der HfM. Empfohlenes Fachsemester: ab 3. Semester

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden.

Das Modul wird mit "bestanden" oder "nicht bestanden" bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebotes:

Das Modul hat eine Dauer von einem Semester und wird jedes Semester angeboten.

³ Dieses Modul kann bei unterschiedlichem Repertoire mehr als einmal belegt werden.

Projektmodul JRP (klein)

Modulcode: WPM PM JRP

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan JRP (Prof. Finn Wiesner)

Inhalte und Qualifikationsziele:

Im Rahmen dieses Moduls wird es dem Studenten ermöglicht, an einem großen hochschulinternen oder - externen musikalischen oder pädagogischen Projekt teilzunehmen oder es selbst zu verwirklichen. Die Zielsetzung ist, eine dem professionellen Berufsleben als Musiker vergleichbare Situation zu schaffen, und/oder eine sehr detaillierte Ausarbeitung einer musikalischen Problemstellung zu ermöglichen. Die Studierenden lernen auf diese Weise die Herausforderungen des Berufslebens als Musiker bzw. Musikpädagoge kennen und sind in der Lage, mit diesen Herausforderungen umzugehen.

Lehrformen:

Die Lehrformen des Moduls richten sich nach der zuvor eingereichten Projektbeschreibung.

Voraussetzung für die Teilnahme:

Zur Durchführung des Projektmoduls bedarf es im Vorfeld einer ausführlichen Projektbeschreibung, die eine detaillierte Zielsetzung, Lehrformen, Arbeitsaufwand und angestrebtes Endergebnis beinhaltet. Das Projekt muss von mindestens einem Dozenten der Hochschule begleitet werden. Wird das Projekt vom Studenten selbst initiiert, entscheidet der Modulverantwortliche auf Grundlage der Projektbeschreibung über die Teilnahme am Projektmodul. Wird das Projekt von der Hochschule angeboten, erfolgt die Belegung des Projektmoduls nach der Reihenfolge der Einschreibung.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestandene Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus:

- einer Projektarbeit, die die Dokumentation der Entwicklung des Projekts und eine abschließende Präsentation (künstlerische Präsentation oder Referat; jeweils 15 Min.) des Projekts umfasst. Die Projektarbeit erstreckt sich über das gesamte Modul.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang J/R/P sowie im Masterstudiengang Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach Jazz/Rock/Pop-Gesang.

Empfohlenes Fachsemester: Bachelor J/R/P 5.-8 bzw. im Master Doppelfach Musik 3.-4.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden.

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Projektmodul JRP (groß)

Modulcode: WPM PM JRP 2

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan JRP (Prof. Finn Wiesner)

Inhalte und Qualifikationsziele:

Im Rahmen dieses Moduls wird es dem Studenten ermöglicht, an einem großen Hochschul-internen oder-externen musikalischen oder pädagogischen Projekt teilzunehmen oder es selbst zu verwirklichen. Die Zielsetzung ist, eine dem professionellen Berufsleben als Musiker vergleichbare Situation zu schaffen, und/oder eine sehr detaillierte Ausarbeitung einer musikalischen Problemstellung zu ermöglichen. Die Studierenden lernen auf diese Weise die Herausforderungen des Berufslebens als Musiker bzw. Musikpädagoge kennen und sind in der Lage, mit diesen Herausforderungen umzugehen.

Lehrformen:

Die Lehrformen des Moduls richten sich nach der zuvor eingereichten Projektbeschreibung.

Voraussetzung für die Teilnahme:

Zur Durchführung des Projektmoduls bedarf es im Vorfeld einer ausführlichen Projektbeschreibung, die eine detaillierte Zielsetzung, Lehrformen, Arbeitsaufwand und angestrebtes Endergebnis beinhaltet. Das Projekt muss von mindestens einem Dozenten der Hochschule begleitet werden. Wird das Projekt vom Studenten selbst initiiert, entscheidet der Modulverantwortliche auf Grundlage der Projektbeschreibung über die Teilnahme am Projektmodul. Wird das Projekt von der Hochschule angeboten, erfolgt die Belegung des Projektmoduls nach der Reihenfolge der Einschreibung.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestandene Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus folgenden alternativen Prüfungsleistungen:

- einer Projektarbeit, die die Dokumentation der Entwicklung des Projekts und eine abschließende Präsentation (künstlerische Präsentation oder Referat; ca. 15 Min.) des Projekt umfasst. Die Projektarbeit erstreckt sich über das gesamte Modul.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang J/R/P sowie im Masterstudiengang Doppelfach Musik mit dem zweiten musikalischen Fach Jazz/Rock/Pop-Gesang.

Empfohlenes Fachsemester: Bachelor J/R/P 5.-8 bzw. im Master Doppelfach Musik 3.-4.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 6 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 180 Stunden.

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Wahlpflichtmodul JRP Komposition/Arrangement⁴

Modulcode: WPM JRP K/A

Verantwortlicher Dozent: Professur für Komposition, Theorie und Arrangieren (Prof. Thomas Zoller)

Inhalte und Qualifikationsziele:

In diesem Modul werden die Voraussetzungen erarbeitet, die für ein späteres Arbeiten in Gruppen mit JRP-Stilistik notwendig sind. Der Student verfügt über Methoden und Arbeitsweisen, die ihm eine Verfeinerung und Differenzierung seiner technischen und musikalischen Fähigkeiten ermöglichen. Er kann mit grundlegenden kompositorischen Konzepten der JRP Stilistik umgehen und erstellt Kompositionen/Arrangements im Bereich seiner angestrebten Profession. Er verfügt über Kompetenzen im Bereich Instrumentation für unterschiedliche Besetzungen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht Komposition/Arrangement (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester

Voraussetzung für die Teilnahme:

-

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestandene Modulprüfung: Die Modulprüfung besteht aus

- einer künstlerischen Arbeit in Form einer Komposition oder eines Arrangements

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul in den Bachelorstudiengängen Jazz/Roco/Pop künstlerisch und Jazz/Rock/Pop IGP. Empfohlenes Fachsemester: ab 5. Semester

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 3 Credits erworben werden; der Arbeitsaufwand beträgt 90 Stunden.

Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

⁴ Dieses Modul kann bei unterschiedlichen musikalischen Projekten, die der kreativen Weiterentwicklung der Fähigkeiten des Studierenden dienen, auch zweimal belegt werden.

Vertiefung musikpädagogische Praxis 1⁵

Modulcode: VMP 1 JRP

Verantwortlicher Dozent: Leitung des Instituts für musikalisches Lehren und Lernen

Inhalte und Qualifikationsziele:

Die Studierenden sind in der Lage, Instrumental- bzw. Gesangunterricht sowohl im Einzel- als auch im Gruppenunterricht auf der Basis differenzierter Beurteilungskriterien zu evaluieren. Sie verfügen über grundsätzliche Kenntnisse in den Bereichen der Kommunikationspsychologie und der Unterrichtsgestaltung (Einzel- und Gruppenunterricht). Die Studierenden kennen die relevanten Werke der instrumental- bzw. gesangspädagogischen Fachliteratur und können auf der Basis dadurch erworbener physiologischer, psychologischer und musikpädagogischer Kenntnisse, musikalische Fähigkeiten und instrumentale Spielbewegungen bei Anfängern und Fortgeschrittenen beschreiben und einschätzen sowie deren Vermittlung in der einschlägigen instrumental- bzw. gesangspädagogischen Literatur (Schulwerke etc.) beurteilen. Sie haben erste Erfahrungen im Durchführen und Planen von Unterricht auf den unterschiedlichen Ebenen gesammelt (Anfänger, Fortgeschrittene, Einzel- und Gruppenunterricht) und sind in der Lage, über ihr eigenes Unterrichten professionell und wissenschaftlich begründet zu reflektieren. Im Sinne einer umfassenden Unterrichtsreflexion können die Studierenden auch aktuelle Arbeitsergebnisse der Forschung zu zentralen musikpädagogischen Fragestellungen in ihre Nachbetrachtung einbeziehen. In einem Pädagogischen Projekt haben sie die Gelegenheit, sich mit einem der in den Lehrveranstaltungen behandelten Themen schwerpunktmäßig auseinanderzusetzen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Seminar „Allgemeine Instrumentaldiaktik II/Musikpädagogik“ (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) über ein Semester
- Lehrpraxis-Übungen (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Projekt/Workshop „Musikpädagogische Vertiefung“ (ca. 15 Stunden) über ein Semester
- Hospitationspraktikum (10 h) an einer Musikschule des VdM

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen in den Bereichen „Musikalisches Lernen“, „Begabungs- und Entwicklungspsychologie“, die zum Bestehen des Moduls „Grundlagen der musikalischen Praxis 2“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einem Bericht zum Hospitationspraktikum (schriftliche Auswertung des Hospitationspraktikums unter Berücksichtigung der übrigen Inhalte des Moduls, ca. 4 Seiten)
- einer Lehrprobe inkl. Prüfungsgespräch (40 Min.)

Als Studienleistung (Prüfungsvorleistung) sind im Seminar „Allgemeine Instrumentaldiaktik II/Musikpädagogik“ mündliche Beiträge im Rahmen der Seminardiskussion zu erbringen.

⁵ Studierende, die zum Wintersemester 2015/16 oder danach immatrikuliert wurden, beachten bitte die Modulbeschreibung auf Seite 44.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop Instrumental- und Gesangspädagogik und ein Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop künstlerisch.
Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Credits, Arbeitsaufwand, Noten:

Mit dem Modul können 6 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 180 Std. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung der Lehrprobe. Die Auswertung des Hospitationspraktikums wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Im Fall eines Wahlpflichtmoduls im Studiengang JRP künstlerisch wird das Modul mit „bestanden“ bewertet und gilt als bestanden, wenn alle Prüfungsleistungen mit „bestanden“ bewertet wurden.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Vertiefung musikpädagogische Praxis 2

Modulcode: VMP 2 JRP

Verantwortlicher Dozent: Leitung des Instituts für musikalisches Lehren und Lernen

Inhalte und Qualifikationsziele:

Die Studenten besitzen grundsätzliche Kenntnisse im Bereich der Motivationspsychologie und können diese auf konkrete Unterrichtssituationen anwenden. Sie haben einen vertieften Einblick in die Problematik und pädagogische Gestaltung sensibler Ausbildungsphasen bzw. in die unterschiedlichen Lernbedingungen unterschiedlicher Altersstufen und können ihren Unterricht den speziellen Anforderungen dieser Ausbildungsphase gemäß gestalten. Im Bereich der Konzertpädagogik haben sie unterschiedliche Präsentationsmöglichkeiten von Musik theoretisch kennengelernt und praktisch erprobt und sind damit in der Lage, Konzerte mit eigenen Schülern unter vielfältigen Gesichtspunkten durchzuführen. Die Studierenden sind mit zunehmender Souveränität in der Lage, ihren Unterricht selbstständig vorzubereiten, zu strukturieren und auszuwerten. Sie können die technisch-musikalische Ausgangslage eines Schülers schnell erkennen und durch geeignete Methoden positiv verändern. Sie erkennen Benachteiligungen und realisieren pädagogische Hilfen und Präventionsmaßnahmen. Sie wissen um unterschiedliche Möglichkeiten der Begabungsförderung und sind in der Lage, Begabungen einzuschätzen und entsprechend ihrer Möglichkeiten zu fördern. Durch eigene Unterrichtserfahrungen und theoretische Reflexion sind sie befähigt, ihre Schüler alters- und leistungsgerecht anzusprechen und zu motivieren. Darüber hinaus sind sie in der Lage, Instrumentalunterricht professionell und wissenschaftlich begründet zu evaluieren. Sie setzen ihre eigene instrumentale Vorbildrolle flexibel ein und verfügen über methodische und didaktische Kompetenzen, die dem Schüler zu einem lustvollen eigenen Musizieren sowie zu einem strukturierten und sinnvollen Üben verhelfen.

In einem Pädagogischen Projekt haben sie die Gelegenheit, sich mit einem der in den Lehrveranstaltungen behandelten Themen schwerpunktmäßig auseinanderzusetzen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Vorlesung „Allgemeine Instrumentaldidaktik III/Musikpädagogik“ (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) über ein Semester
- Gruppenunterricht Lehrpraxis (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Projekt/Workshop „Musikpädagogische Vertiefung“ (ca. 15 h) über ein Semester

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Moduls „Vertiefung musikpädagogische Praxis 1“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einer Projektarbeit (Konzertpädagogische Präsentation eines Kinder- oder Jugendkonzertes; Dauer: 4 Wochen) oder alternativ dazu aus einer mündlichen Prüfung (20 Min.) zu den Inhalten des Moduls,
- zwei Lehrproben (Anfänger- und Fortgeschrittene) á 40 Min. inkl. mündlicher Prüfung (Auswertung der Lehrproben)

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop IGP und ein Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop künstlerisch. Empfohlenes Fachsemester: 7.-8.

Credits, Arbeitsaufwand, Noten:

Mit dem Modul können 6 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 180 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel Noten der Pädagogischen Präsentation bzw. der mündlichen Prüfung und der Lehrproben mit Prüfungsgespräch. Im Fall eines Wahlpflichtmoduls im Studiengang JRP künstlerisch wird das Modul mit „bestanden“ bewertet und gilt als bestanden, wenn alle Prüfungsleistungen mit „bestanden“ bewertet wurden.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Module für Studierende, die zum Wintersemester 2015/16 oder danach immatrikuliert wurden⁶

Schwerpunktmodul 4 - JRP Gesang künstlerisch

Modulcode: SPM 4k -JRP G

Verantwortlicher Dozent: Professur für Gesang Jazz/Rock/Pop (Prof. Céline Rudolph)

Inhalte und Qualifikationsziele:

In diesem Modul vertieft der Studierende seine im Vorgängermodul erworbenen musikalischen, stilistischen und technischen Fähigkeiten. Zum Abschluss dieses Moduls erweist er sich als eine gereifte Musikerpersönlichkeit, die den vielfältigen Anforderungen der künstlerischen Arbeitsfelder gerecht zu werden vermag. Er ist in der Lage, sich sowohl als Solist wie auch als Sideman flexibel in bestehende Formationen einzufügen. Seine vielfältigen Fähigkeiten und Erfahrungen im Bereich der Improvisation tragen zu seinem individuellen künstlerischen Profil maßgeblich bei. Er verfügt über Methoden und Erfahrungen, die es ihm ermöglichen, sowohl im Ensemble als auch solistisch souverän und seiner Persönlichkeit entsprechend auf dem Konzertpodium zu agieren. Darüber hinaus ist er in der Lage, seine künstlerischen Arbeiten in Studiosituationen umzusetzen und sie in Form eines Booklets darzustellen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht JRP Gesang (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester (Im Rahmen des Einzelunterrichts erfolgt zu einzelnen Terminen Studioarbeit im Ensemble Musikproduktion)

Voraussetzung für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Schwerpunktmodul 3 - JRP Gesang“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus dem Bachelorprojekt, das sich wie folgt zusammensetzt:

- einer 45-minütigen künstlerischen Präsentation eines möglichst auf die Persönlichkeit des Studenten individuell zugeschnittenen Konzertprogramms
- zeitgemäße mediale Dokumentation, die auch eine schriftliche Prüfungsleistung umfasst. Die mediale Dokumentation kann mit Unterstützung des Tonstudios erstellt werden, sie umfasst maximal einen Produktionstag. Die Studierenden müssen sich für die Nutzung des Tonstudios anmelden.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul für den Schwerpunkt JRP Gesang im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop künstlerisch. Empfohlenes Fachsemester: 7.-8.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

⁶ Entsprechend Änderungssatzung vom 01.10.2015 (siehe Studienordnung)

Mit diesem Modul können 39 Credits erworben werden, davon entfallen 9 Credits auf die Erstellung und Präsentation des Bachelorprojekts. Der Arbeitsaufwand für das Modul beträgt insgesamt 1170 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note des Bachelorprojekts, wobei die Note der künstlerischen Präsentation dreifach und die Note der medialen Dokumentation inkl. schriftliches Prüfungsleistung einfach gewichtet wird.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jedes Semester angeboten.

Vertiefung musikpädagogische Praxis 1

Modulcode: VMP 1 JRP

Verantwortlicher Dozent: Leitung des Instituts für musikalisches Lehren und Lernen

Inhalte und Qualifikationsziele:

Die Studierenden sind in der Lage, Instrumental- bzw. Gesangunterricht sowohl im Einzel- als auch im Gruppenunterricht auf der Basis differenzierter Beurteilungskriterien zu evaluieren. Sie verfügen über grundsätzliche Kenntnisse in den Bereichen der Kommunikationspsychologie und der Unterrichtsgestaltung (Einzel- und Gruppenunterricht). Die Studierenden kennen die relevanten Werke der instrumental- bzw. gesangspädagogischen Fachliteratur und können auf der Basis dadurch erworbener physiologischer, psychologischer und musikpädagogischer Kenntnisse, musikalische Fähigkeiten und instrumentale Spielbewegungen bei Anfängern und Fortgeschrittenen beschreiben und einschätzen sowie deren Vermittlung in der einschlägigen instrumental- bzw. gesangspädagogischen Literatur (Schulwerke etc.) beurteilen. Sie haben erste Erfahrungen im Durchführen und Planen von Unterricht auf den unterschiedlichen Ebenen gesammelt (Anfänger, Fortgeschrittene, Einzel- und Gruppenunterricht) und sind in der Lage, über ihr eigenes Unterrichten professionell und wissenschaftlich begründet zu reflektieren. Im Sinne einer umfassenden Unterrichtsreflexion können die Studierenden auch aktuelle Arbeitsergebnisse der Forschung zu zentralen musikpädagogischen Fragestellungen in ihre Nachbetrachtung einbeziehen. In einem Pädagogischen Projekt haben sie die Gelegenheit, sich mit einem der in den Lehrveranstaltungen behandelten Themen schwerpunktmäßig auseinanderzusetzen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Seminar „Allgemeine Instrumentaldidaktik II/Musikpädagogik“ (2 SWS; wöchentlich 90 Min.) über ein Semester
- Lehrpraxis-Übungen (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Projekt/Workshop „Musikpädagogische Vertiefung“ (ca. 15 Stunden) über ein Semester
- Hospitationspraktikum (10 h) an einer Musikschule des VdM

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen in den Bereichen „Musikalisches Lernen“, „Begabungs- und Entwicklungspsychologie“, die zum Bestehen des Moduls „Grundlagen der musikalischen Praxis 2“ notwendig sind.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus

- einem Bericht zum Hospitationspraktikum (schriftliche Auswertung des Hospitationspraktikums unter Berücksichtigung der übrigen Inhalte des Moduls, ca. 4 Seiten

Als Studienleistung (Prüfungsvorleistung) sind im Seminar „Allgemeine Instrumentaldidaktik II/Musikpädagogik“ mündliche Beiträge im Rahmen der Seminardiskussion zu erbringen.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelorstudiengang JRP Instrumental- und Gesangspädagogik und ein Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Jazz/Rock/Pop künstlerisch. Empfohlenes Fachsemester: 5.-6.

Credits, Arbeitsaufwand, Noten:

Mit dem Modul können 6 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 180 Std. Das Modul wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet und gilt als bestanden, wenn die Auswertung des Hospitationspraktikums mit „bestanden“ bewertet wurde.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

